

## Inzlingen

# Inzlinger holen sich die ersten Punkte

Die Oberbadische, 23.06.2015 23:02 Uhr



Freuen sich über die ersten Punkte in der 2. Bundesliga: die Inzlinger Bahnengolfersportler (hinten von links) Stefan Reichle, Maximilian Frech, Benedikt Schwickert, Urs Reichle, Heinz Höferlin, Matthias Reichle, Markus Hallhuber und Sven Frech sowie (vorne von links) Monika Kunimüch, Anna Rümmelin und Brigitte Waßmer. Auf dem Foto fehlen Sarah Schumacher und Herbert Kunimüch. Foto: zVg Foto: Die Oberbadische

Inzlingen (ru). Beim Heimspiel in der 2. Bundesliga Südwest konnten die Inzlinger Minigolfer (BSVI) auf der vereinseigenen Anlage mit einem guten Ergebnis die ersten Bundesliga-Punkte verbuchen. Am Ende des ersten Spieltages erreichten sie Platz zwei.

Nach den Niederlagen in Mainz, Höchberg/Würzburg und Homburg/Saar war es für die Mannschaftenverantwortlichen einfach, das Inzlinger Team um Heinz Höferlin und Anna Rümmelin zu motivieren. Denn gerade jetzt – auf der eigenen, schwierigen Anlage – wollte man unbedingt die ersten Punkte holen, um den Anschluss nicht ganz zu verlieren.

Da die Minigolfanlage oberhalb des Wasserschlosses zu Beginn der vergangenen Woche aufgrund starker Regenfälle zweimal überflutet wurde, stand der geplante Spieltag eine zeitlang auf der Kippe. Doch den ganzen Dienstag über war eine Handvoll BSVI-Mitglieder mit Reinigungsarbeiten

beschäftigt. Am Tag darauf wurden noch kleinere Schäden behoben – und die Spiele konnten wie geplant stattfinden.

Am Start waren die Mannschaften aus Homburg, Mainz, Höchberg, Ludwigshafen und Gastgeber Inzlingen. Als Favorit galt der Tabellenführer aus Homburg.

Die BSVI-Mannschaftsverantwortlichen hatten das Team mit Sondertrainingseinheiten auf das Kommende vorbereitet. Die Gruppe mit den Spielern Stefan Reichle, Markus Hallhuber, Benedikt Schwickert, Heinz Höferlin, Maximilian Frech, Brigitte Waßmer, Monika Kunimünch und Anna Rümmelin legte mit 143 Schlägen einen mäßigen Start hin, während der Topfavorit aus Homburg sich mit 135 Schlägen gleich vor Inzlingen an die Spitze setzte. Auf Rang drei folgte Höchberg mit 149 Schlägen.

Ab dem zweiten Durchgang lief der Inzlinger „Motor“ von Runde zu Runde besser, wobei die immer stärker werdenden Höchberger aber noch an den Gastgebern vorbeizogen. Mainz und Ludwigshafen waren bereits weit zurückgefallen, diese kämpften um den vorletzten Platz. Zwischendurch gab es immer wieder regenbedingte Unterbrechungen.

Nun galt es für das BSVI-Team, den letzten Durchgang so gut wie möglich zu beenden. Mit einem Top-Durchgang von 132 Schlägen konnte sich Inzlingen wieder auf den zweiten Platz vorschieben – und das gesetzte Ziel war erreicht.

Nach über sechs Stunden Wettkampf, stand mit Homburg (411 Schläge) der Sieger fest. Knapp dahinter folgte die Mannschaft aus Inzlingen (417). Somit waren die ersten Bundesligapunkte unter Dach und Fach. Die beste Runde mit jeweils 19 Schlägen spielten, Hallhuber und Frech (beide Inzlingen), Lichtenberg (Homburg) und Knäulein (Höchberg).

uIm Orga-Team wirkten mit: Urs Reichle (Oberschiedsrichter), Matthias Reichle (Turnierleiter/Betreuer), Sven Frech und Herbert Kunimünch (Turnierleitung). Der nächste Spieltag findet im August in Ludwigshafen statt.

Tagesergebnis:

1. Homburg 411
2. Inzlingen 417
3. Höchberg 420
4. Ludwigshafen 433
5. Mainz 450

Aktueller Tabellenstand:

1. Homburg (30 Punkte)
2. Höchberg (18)
3. Ludwigshafen (16)

4. Mainz (10)

5. Inzlingen (6)